

Polycarbonat - PC

Kunststoffe die zur Anwendung/Verarbeitung kommen sind
Plexiglas® (Acrylglas, PMMA)
Polyoxymethylen (POM)
Polyetheretherketon (PEEK)
Acrylnitril-Butadien-Styrol (ABS)

Makrolon® (PC)
Polyvinylchlorid (PVC)
Polytetrafluorethylen (PTFE)
Polypropylen (PP), ...

Polyethylen (PE)
Polyamid (PA..)
Polyvinylidenfluorid (PVDF)

Unsre Stärken/Skills sind
Fräsen, Drehen, Biegen, Kanten, Kleben,
Schweißen, Beratung und
Anwendungstechnik, ...



Das Bild zeigt eine Anwendung aus dem Bereich Anlagentechnik

PC – Durchblick, aber sicher!

In Polycarbonat finden viele gute Eigenschaften anderer Werkstoffe, wie die von Glas, Metallen und Kunststoffen ihre Vereinigung. Besonders zu nennen sind hier Schlagzähigkeit, Steifigkeit, Dimensionsstabilität, Isoliereigenschaften, gute Wärmebeständigkeit und Transparenz. Diese gepaart mit einer großen Varianz an Verarbeitungsmöglichkeiten macht ihn zu einem hochwertigen technischen Kunststoff. Insbesondere findet PC bei Sicherheits- bzw. Schutzabdeckungen, wie Scheiben oder Hauben Verwendung – auch bei Brillengläsern.

PC (PolyCarbonat) ist ein Thermoplast mit einer Dichte von $1,24 \text{ g/cm}^3$. Er ist weitgehend amorph und besitzt eine geringe Kristallisationsneigung. Er ist glasklar und in allen Farben transparent und gedeckt einfarbig. Zum Einsatz unter UV-Bedingungen sind spezielle Typen auszuwählen. Der Werkstoff besitzt eine hohe Festigkeit und Härte bei gleichzeitig guter Zähigkeit. Seine Formstabilität ist bis etwa 130 °C kaum temperaturabhängig. Seine Dauergebrauchstemperatur geht bis 130 °C ; Kaltversprödung tritt erst bei etwa -150 °C auf. Sein physiologisches Verhalten ist in der Regel unbedenklich; es befinden sich für den Gebrauch mit Lebensmitteln freigegebene Typen am Markt.

Wollen Sie mehr wissen? Dann fragen Sie uns!